



KEMPEROL sorgt für Fundament des Bismarck-Denkmal in Hamburg

Neuerstehung eines Standbilds

Mit 34 Metern ist es das größte Denkmal Hamburgs – das um 1906 erbaute Bismarck-Denkmal im Stadtteil Altona. Umgeben vom Alten Elbpark rankt hier auf einem Sockel aus Granit die Statue des ersten deutschen Reichskanzlers Otto von Bismarck.

Kurz nach dessen Tod wurde das Denkmal in Auftrag gegeben und sollte seinerzeit als Sinnbild von Wohlstand, Marktrecht und Gerechtigkeit die Hansestadt verkörpern. Als Stil wurde die traditionell hanseatische Form der Rolandsstaute gewählt.

Durch die Historie Bismarcks steht die Zukunft des Denkmals permanent im öffentlichen Diskurs. Neben einer Sanierung wird daher nun noch über weitere Ergänzungskonzepte beraten.

Stabil dank KEMPEROL

Das Monument und der zugehörige Vorplatz wurden über die Jahre durch Witterung, die umgebene Natur und Abnutzung in Mitleidenschaft gezogen. Eine Sanierung soll nun die im Denkmal vorhandenen Räume gegen eintretende Feuchtigkeit schützen. Keine leichte Aufgabe – da dafür die äußere Hülle des Sockels, bestehend aus Granitblöcken, unterhalb der Statue des 625 Tonnen schweren Wahrzeichens abgetragen werden muss, um die darunter liegenden Betondecken abzudichten.

Die ausführende Firma Bade Dächer GmbH & Co.KG gründet diese zunächst mit der **KEMCO POX 2K-Grundierung**. Die lösemittelfreie, 2-komponentige Spezialgrundierung ist die geeignete Basis für den mineralischen Untergrund. In Kombination mit **KEMPEROL 1K-SF** erfolgt dann die flächendeckende Abdichtung – insbesondere bei komplexen Untergrundgeometrien eine ideale Lösung.



Projektdaten

Projekt

Bismarck-Denkmal, Hamburg

Aufgabe

Sanierung zum Schutz vor Feuchtigkeit

System

KEMCO POX 2K-Grundierung
KEMPEROL 1K-SF

KEMPER SYSTEM Verarbeiter

Bade Dächer GmbH & Co.KG,
Bad Bevensen

Ausführungsjahr

2021

